

Digitales Werkheft  
Firmung ab 18  
Bistum St.Gallen



## Kirche ist...

<b>Abstract</b>	Die F. erarbeiten und beschreiben, was Kirche ist – oder wie Kirche ihrer Meinung nach sein sollte.
<b>Baustein</b> vgl. inhaltliche Struktur	Kirche als Gemeinschaft
<b>Kontaktadresse</b> Person, Mail, Pfarrei / SE	SE Mittleres Sarganserland
<b>Datum</b>	2018
<b>Kurzbeschreibung</b> Inhalt, Methoden	
<b>Kontext</b> eingesetzt am Gruppenabend, auf Reise, am Weekend etc.	
<b>Besonderes</b>	
<b>Tipps</b> zu beachten ist...	
<b>Erfahrungen</b>	
<b>Anhang</b> zum Downloaden	

## Kirche ist...

Die F. erarbeiten und beschreiben, was Kirche ist – oder wie Kirche ihrer Meinung nach sein sollte.

Inhalt	Medien
<p>Zuvor Eintreffen, Anwesenheitsliste</p> <p>19:15 Begrüssung und Vorstellung des Ablaufs (max. 2 Std.)</p> <p>Thema heute Abend „Kirche“ und zwar nicht das Gebäude an sich, sondern all die lebendigen Bausteine, die unsere Kirche hier vor Ort ausmachen und lebendig machen ...</p> <p>evtl. Fallen Euch Vereine und Gruppen ein, die aktiv sind ....? F. benennen einige ...</p> <p>FB: stellt einige/weitere „Bausteine“ wie FMG, Minis, Pfarreirat, Lektoren, Blauring, KVR, Messmer ... Kirchenchor ... Caritas ... Gefängnisseelsorge ... Tischlein-Deck-dich ... Mama afrika ... Nigerialilfe ... Katecheten ... Hospiz ... Spitalseelsorge ... Gefängnis- und Notfallseelsorge ... .. Sonntagsfürteams, Fam.GD-Teams ... chrabbelfür ... vor =&gt; Präsentation wird erstellt, wo alle Ortschaften vorkommen, um zu zeigen wie bunt und vielfältig wir aktiv sind</p>	<p>Anwesenheitsliste</p> <p>Präsentation mit Bildern ...</p>
<p>19:25 Ihr habt ja auch schon selbst Eure Erfahrungen mit der Kirche vor Ort gemacht ... einige kennen Seelsorger, Gruppen und Vereine, die aktiv sind ... zum Teil kennt ihr verschiedene Angebote von der Kinder-, Familien- und Jugendarbeit ... verschiedene Gottesdienstformen ... Lager/Freizeiten ...</p> <p>Was gefällt Euch, was Kirche anbietet? (grüne Flips)</p> <p>Was fehlt Euch bzw. was findet Ihr nicht so gut? (rote Flips)</p> <p>Wichtig: Du kannst alle Kritikpunkte und Probleme benennen ohne dass dies bewertet oder diskutiert wird ... du schreibst <b>für jeden einzelnen</b> Punkt einen Flip ... Flips und Stifte liegen parat ... diese kommen einfach in die Mitte ...</p> <p>Alles ist erlaubt zu kritisieren ... bitte eigene Erfahrungen in kurzen Stichworten auf den Punkt bringen ... beim Thema bleiben: Eure Erfahrungen mit Kirche vor Ort.</p> <p>Bitte traut Euch, Eure Meinung aufzuschreiben. Ihr könnt die Flyer dann einfach in die Mitte legen – niemand muss seine Meinung irgendwie erklären ...</p> <p>=&gt; F. schreiben Punkte auf ... Trennung rot und grün ...</p> <p><b>19:40 Übersicht gewinnen (Kleingruppen)</b> Bitte überlegt: Was gehört zusammen? (liegt untereinander) Was gehört zu einem anderen eigenen Überpunkt?</p> <p>Tn. ordnen gemeinsam</p>	<p>Grüne/rote Flips dicke Folienstifte für jeden!</p> <p>DinA4 Zettel für</p>

<p><b>19:50 Struktur finden/Überpunkte benennen (Paarweise/Kleingruppen)</b>                  Schau wo du stehst ... <b>Versucht zu Zweit</b> die jeweiligen Punkte bzw. Kritikpunkte zu bündeln und auf den Punkt zu bringen: Was sind die passenden Überschriften?</p> <p><b>20:00 Kritik hinter sich lassen, sich öffnen für Positive Wendung!!!</b>                  Jetzt sehen wir zum einen das Positive ... und zum anderen die grossen Steine, die im Weg liegen ... doch wenn wir ein Wunder vollbringen könnten und den Stein ins Rollen ... hinter jeder Kritik steckt ja ein Wunsch ... Wie sieht jeweils der Wunsch aus? Was möchten wir im positiven Sinne?</p> <p>(falls es stockt, gemeinsam überlegen und Vorschläge formulieren)</p> <p><b>- PAUSE von 10 Min.</b></p>	<p>Überschriften</p> <p>sowie andere Farbe für Wünsche (evtl. gelb)</p>
<p><b>20:20 Überleitung zur Phantasie und Kreativphase</b></p> <p>Wünsche/Positives in die Mitte legen ... Mit den Wünschen und den genannten Stichworten vor Augen ... lade ich dich ein mit zwei- drei anderen ein Bild ... ein Kunstwerk zu gestalten – bei dem eine Präsentation möglich ist - wo du sagst, wenn Kirche so wäre, dann wäre es einfach cool dort mitzumachen!</p> <p>Wichtig: Jeder Einfall ist gut. Es ist alles erlaubt ... dürft Phantasie freien Lauf ...</p> <p>Tut Euch zu Dritt/Viert zusammen und gestaltet Eure Vision von Kirche ... Vielleicht findet Ihr auch noch einen passenden Slogan ... Ihr habt 20 Min. Zeit; es bleibt jeweils stehen und wir gehen im Anschluss von Vision zu Vision</p>	<p>Colorfarben, Kiste mit Materialien ...                  Photo ...</p>
<p>20:40 Uhr                  F. gehen von Bild zu Bild ... schreiben Stichworte auf, was ihnen dazu kommt ...</p> <p>20:50 Gruppe geht zurück liest und schreibt Slogan : Meine Kirche ... oder in meiner Kirche ...</p> <p>- evtl. nochmals Schlussrunde mit Änderungen ...</p>	<p>Flips ...</p>

Sonja Kroiss; SE „Mittleres Sarganserland“, [sonja.kroiss@kath-msl.ch](mailto:sonja.kroiss@kath-msl.ch) Tel: 081 723 12 20  
Walter Kroiss, SE „Mittleres Sarganserland“ [walter.kroiss@kath-msl.ch](mailto:walter.kroiss@kath-msl.ch) Tel: 081 723 12 19

---